

<b>Modulübersicht</b>
EDV-Bezeichnung: <b>UIWB 450</b>
Modulverantwortliche(r): <b>Prof. Dr. Bahr</b>
Modulumfang (ECTS): <b>6</b>
Einordnung (Semester): <b>4</b>
Inhaltliche Voraussetzungen: <b>Kenntnisse physikalischer Eigenschaften von Baustoffen (Modul UWIB 150)</b>
Voraussetzungen nach SPO: <b>48 CP aus den Semestern 1 und 2 (siehe SPO Teil A §14)</b>
Kompetenzen: <b>Auf Basis naturwissenschaftlicher Grundkenntnisse, Berechnungsverfahren und Anwendungen für im Bauwesen relevante Aufgaben in Bereichen des Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutzes sowie für anlagen- und versorgungstechnische Problemstellungen im Bauwesen im Kontext der Umwelt erlernen die Studierenden eine problemorientierte, ingenieurmäßige Bewertungs- und Bearbeitungsweise. Durch interdisziplinäre Betrachtungen erweitern die Studierenden ihre Problemlösungsfähigkeit indem z.B. Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen durchgeführt und die Zusammenhänge zwischen TGA und Baukonstruktion beleuchtet werden.</b>
Prüfungsleistungen: <b>Klausur 180 Minuten</b>
Verwendbarkeit: -

<b>Lehrveranstaltung: Grundlagen Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz</b>
EDV-Bezeichnung: <b>UIWB 451</b>
Dozent/in: <b>Dr.-Ing. Engin Kotan</b>
Umfang (SWS): <b>3</b>
Turnus: <b>jährlich</b>
Art und Modus: <b>Art: Vorlesung und Übung; Modus: Pflicht</b>
Lehrsprache: <b>deutsch</b>
Inhalte: <b>Bauphysikalische Grundlagen und baupraktische Berechnungsverfahren zu Wärmetransport, Wärmeschutz, Feuchtetransport und -schutz, Schall im Bauwesen, Brandschutz</b>
Empfohlene Literatur: <b>Wird im Rahmen der Vorlesung bekanntgegeben.</b>
Anmerkungen:

<b>Lehrveranstaltung: Energetische Gebäudetechnik</b>
EDV-Bezeichnung: <b>UIWB 451</b>
Dozent/in: <b>Prof. Dr. Bahr</b>
Umfang (SWS): <b>2</b>
Turnus: <b>jährlich</b>
Art und Modus: <b>Art: Vorlesung und Übung; Modus: Pflicht</b>
Lehrsprache: <b>deutsch</b>
Inhalte: <b>Grundlagen zum Thema Energie sowie Wärme, Kälte- und Stromversorgung eines Gebäudes insbesondere auch mit regenerativen Energien. Beleuchtet wird auch der Wandel der Infrastruktur im Kontext der Energiewende. Wasserver- und -entsorgung von Gebäuden sowie Regenwassernutzung.</b>
Empfohlene Literatur: <b>Wird im Rahmen der Vorlesung bekannt gegeben.</b>
Anmerkungen: